

Ihr möchtet ein Projekt für den Klimaschutz im Landkreis München starten, aber es fehlt noch Geld für die Umsetzung? Wenn ihr zwischen sechs und 27 Jahre alt seid und für eine bessere Welt aktiv werden wollt, beantragt die Projektförderung „Klimaretter\*innen gesucht!“ der [29++ Klima.Energie.Initiative](#) des Landkreises München! Ein Projekt kann mit maximal 2.000 € gefördert werden.

Die Anleitung **Step by Step – So geht ihr vor** am Ende des Merkblatts zeigt alle Schritte von der Projektidee über den Antrag bis zum abgeschlossenen Projekt. Es ist ganz einfach!

## Welche Kriterien muss ein Projekt erfüllen, damit es gefördert werden kann?

- Es handelt sich um ein Projekt von jungen Menschen zwischen sechs und 27 Jahren. Zum Beispiel Schulklasse, Freund\*innen, Umwelt-AG, Jugendtreff, Geschwister, ...
- Eine volljährige Person erklärt sich für das Projekt rechtlich verantwortlich und unterstützt die Gruppe bei Bedarf.
- Das Projekt muss im Landkreis München umgesetzt werden oder einen direkten Bezug zum Landkreis München haben.
- Das Projekt trägt zum Klimaschutz bei. Es beschäftigt sich zum Beispiel mit nachhaltigen Lebensstilen zu den Themen Energie, Mobilität, Ernährung, Müll, Konsum oder 17 Nachhaltigkeitsziel (SDGs). Der Beitrag zum Klimaschutz muss im Antrag deutlich erkennbar sein. Reine Natur-Projekte können nicht gefördert werden, außer sie haben direkten Bezug zum Klimaschutz.
- Das Projekt darf keinerlei kommerziellen Charakter besitzen (es darf damit kein Geld verdient werden) und dient der Bewusstseinsbildung von jungen Menschen.
- Das Projekt wird veröffentlicht. Zum Beispiel durch einen Pressebericht, einen Blogbeitrag, einen Bericht in der Schulzeitung, auf Social Media, ...

## Projektideen:

- Klimafreundliches Frühstück im Jugendzentrum veranstalten
- Solarbetriebene Seifenkiste entwickeln
- Workshop zu den 17 SDGs gestalten
- Stromverbrauch in der Schule unter die Lupe nehmen
- Kleidertauschparty organisieren

## Unterstützung für das Projekt

Das Team der 29++ Klimaschutzbildung unterstützt und berät euch gerne bei allen Projektschritten: Projektplanung, Antragstellung, Durchführung, Pressearbeit und Abrechnung.

## Wie und wann erfolgt die Auswahl der Projekte?

Die Anträge können das ganze Jahr über eingereicht werden. Die 29++ Klimaschutzbildung prüft diese und gibt euch zeitnah eine Rückmeldung.

## Wichtige Informationen zur Projektförderung

- Ein Projekt kann mit maximal 2.000,00 € gefördert werden.
  - Es können nur Ausgaben erstattet werden, die nach der Genehmigung des Projektes entstanden sind. Also: Erst Antrag stellen, Bewilligung abwarten, dann Geld ausgeben!
  - Es können nur Ausgaben erstattet werden, für die Originalbelege eingereicht werden. Lasst euch deshalb unbedingt bei jedem Kauf eine Quittung geben!
  - Ihr plant eure Ausgaben und streckt das Geld vor. Falls ihr das Geld nicht vorstrecken könnt, ist es möglich, einen Vorschuss bekommen. Bitte spricht das Team der 29++ Klimaschutzbildung an.
  - Wenn ihr noch nicht 18 Jahre alt seid, wird die Förderung nach Abschluss des Projekts auf das Konto der volljährigen Person überwiesen, die euch unterstützt.
  - Die Abrechnung erfolgt mit dem Abrechnungsformular. Dieses findet ihr auf der [Homepage der 29++ Klimaschutzbildung](#). Spätestens vier Wochen nach Fertigstellung eures Projekts müsst ihr das Formular mit den Originalbelegen, dem Bericht, der Fotoeinstverständniserklärung und der Veröffentlichung eures Projekts an die 29++ Klimaschutzbildung geschickt haben. Alle Dokumente müssen vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein.
  - Wenn alle Unterlagen der 29++ Klimaschutzbildung korrekt vorliegen, wird das Geld an das angegebene Konto überwiesen.
- 
- Die Verhältnismäßigkeit zwischen Kosten und Nutzen muss gegeben sein und die Ausgaben im Sinne der Nachhaltigkeit kalkuliert werden.
  - Projektbeginn ist erst nach Vorlage eines vollständigen Projektantrages und nach Zusage der 29++ Klimaschutzbildung möglich. Es werden ausschließlich Kosten erstattet, die nach einer positiven Förderentscheidung angefallen sind. Liegt der Projektbeginn vor Erteilung eines Förderbescheides, ist keine Förderung möglich.
  - Anträge die gegen die Prinzipien des Kreisjugendring München-Land oder rechtliche Grundlagen verstoßen werden nicht gefördert.
  - Die Entscheidung für die Förderung oder Ablehnung eines Projekts liegt beim Kreisjugendring München-Land.

## Wie wird beantragt?

Den Antrag findet ihr auf der [Homepage der 29++ Klimaschutzbildung](#).

Füllt den Antrag aus und schickt ihn per E-Mail an [actfor29plusplus@kjr-ml.de](mailto:actfor29plusplus@kjr-ml.de) oder per Post an

29++ Klimaschutzbildung  
Naturerlebniszentrum Burg Schwaneeck (NEZ)  
Burgweg 10  
82049 Pullach

## Step by Step – So geht ihr vor

1. Ihr habt eine Idee und wollt ein Projekt starten.
2. Antrag ausfüllen und an die 29++ Klimaschutzbildung senden. Bei Fragen vorher anrufen oder eine E-Mail schreiben.
3. Schriftliche Rückmeldung von uns (Bewilligung, gegebenenfalls Nachfrage oder Ablehnung).
4. Bewilligungsbescheid bekommen! Los geht's! Jetzt könnt ihr Ausgaben tätigen. Wichtig: Rechnungen oder Quittungen geben lassen!
5. Projektphase. Fotos machen für den Bericht und eure Veröffentlichung. Ihr merkt während des Projekts, dass euch noch etwas fehlt, das ihr nicht in eurem Antrag einkalkuliert habt? Ihr könnt einen Nachförderantrag stellen. Meldet euch einfach.
6. Veröffentlicht euer Projekt! Ladet die lokale Presse ein, schreibt einen Beitrag auf der Homepage eures Vereins oder einen Artikel für die Schulzeitung/ den Lokalteil der Zeitung/ das Gemeindeblatt/ für Social Media, ...
7. Projekt ist fertiggestellt. Bericht ausfüllen. Abrechnung machen (Liste eurer Ausgaben mit Rechnungen oder Quittungen erstellen).
8. Bericht, Fotos mit Fotoeinverständniserklärung, Veröffentlichung und Abrechnung mit Originalbelegen an die 29++ Klimaschutzbildung schicken.
9. Alles eingereicht?! Super! Jetzt werden euch die Ausgaben auf das in der Abrechnung angegebene Konto überwiesen.
10. Das Projekt ist abgeschlossen.

Die Projektförderung „Klimaretter\*innen gesucht!“ ist ein Projekt der [29++ Klimaschutzbildung](#) des [Naturerlebniszentrums Burg Schwaneeck](#) im Rahmen der [29++ Klima.Energie.Initiative](#) des Landkreises München.